



# Kurzfassung Diplomarbeit

**GAMPER** Philipp (03/2000):

**Flood Protection and Bank Stability Measures**

Begutachter: Univ.Prof. DI Dr. H. Scheuerlein

Gerade in den letzten Jahren ist Europa von einigen schweren Hochwassern betroffen gewesen. Aufgrund eines effizienten Zivilschutzes reduzierte sich der Schaden jedoch auf materielle Verluste. anders ist die Situation in Ländern der Dritten Welt. Während in Europa Überschwemmungen meist in Zusammenhang mit starker Schneeschmelze in den Gebirgen und heftigen Regenfällen zustanden kommen, sind Überschwemmungen in Äquator nahen Ländern der Dritten Welt hauptsächlich Auswirkungen von Wetterphänomenen, wie Monsunregen und Hurricans. Der Grad der Hochwasserschutzverbauung in diesen Ländern ist um ein Vielfaches geringer als in Westlichen Industriestaaten. Die Folgen einer Überschwemmung sind daher primär menschliche Verluste; vor allem in ariden und semiariden Gebieten, in denen die Hochwasserhäufigkeit sehr gering ist.

Diese Diplomarbeit stellt eine Sammlung von allgemeinen und regionalen Hochwasserschutz- und Uferstabilisierungsmaßnahmen dar. sie soll die unterschiedliche Ausganglage von Industriestaaten und Dritte-Welt-Ländern aufzeigen. Während in armen Ländern fast ausschließlich der finanzielle Aspekt ausschlaggebend ist, ist in Westlichen Ländern zunehmend der ökologische Aspekt von Bedeutung. Bei Grossprojekten ist es weltweit sehr wichtig die Bevölkerung miteinzubeziehen, um die Akzeptanz zu erhalten.